

Beim Spektakel auf der Rigi mit dabei

Zum 150-Jahr-Jubiläum der Rigi Bahnen wird vom 3. bis 7. August auf der Rigi ein musikalisches Fest- und Singspiel durchgeführt. Unter den 250 Mitwirkenden befinden sich 35 Personen des Theaters Weggis.

pd. Unter der Regie von Noëmi Franchini sind zurzeit fast 40 Personen des Theaters Weggis dabei, verschiedene Theaterszenen einzustudieren. Bei den Proben handelt es sich jedoch nicht um die Vorbereitung für die normale Saison, sondern um Szenen vom Rigi Festspiel, welches vom 3. bis 7. August aus Anlass des 150-Jahr-Jubiläums der Rigi Bahnen auf Rigi Staffel durchgeführt wird. «Wir wurden von der KeepCool Produktion angefragt, ob wir bei diesem Spektakel mitmachen würden», so Konrad Dahinden, Präsident des Theaters Weggis. «Wir fühlten uns sehr geehrt und nahmen die Herausforderung an. Es ist eine einmalige Chance für uns», so Dahinden weiter. Die meisten Rollen konnten mit vereinseigenen Mitgliedern besetzt werden. Einzig bei der Szene «Dunkle Zeiten» war der Verein auf zusätzliche Unterstützung angewiesen. Ebenfalls anderweitig mussten drei der fünf Solistenrollen vergeben werden.

Drei Bilder

Seit gut zwei Monaten werden nun drei von sieben Bildern vom Theater Weggis zum Leben erweckt.

Hanni Nievergelt (rechts), die für die Beschaffung der Kostüme und für die Maske zuständig ist, beim Einkleiden von Tanja Weber.

Foto: zvg



Beim Varieté buhlen die verschiedensten Artisten um die Gunst des Publikums, viele Soldaten und mitendrin ein junges Liebespaar machen die Szene «Dunkle Zeiten» aus und die Tourismusszene ist geprägt durch den Rigibesuch der Königin Viktoria sowie weiteren Persönlichkeiten. «Es ist schön zu sehen, dass die Spielfreude die langweilige Coronazeit überlebt hat und sich einige sogar zum ersten Mal auf die Bühne wagen», freut sich die Regis-

seurin Noëmi Franchini. Die Szenen kommen grösstenteils ohne Text aus und werden mit neuen Songs aus der Volksmusik, aus Pop und Rapp sowie Heimatliedern und bekannten Melodien untermalt.

Älpler verbindet Szenen

Vom Theater Weggis stammt auch der Älpler (Marco «Fosi» Stadelmann), der die sieben Bilder miteinander verbindet. «Ich freue mich extrem auf die Aufführungen», so

der leidenschaftliche Theaterspieler. «Es wird super», ist Stadelmann überzeugt und fügt an: «Es gibt eine Megashow, die man einfach gesehen haben muss.»

Doch nicht nur auf der Bühne, sondern auch im Hintergrund wurde und wird sehr viel gearbeitet. Neben der Organisation ist die Beschaffung von Requisiten und Kostümen eine grosse Herausforderung, spielen doch die Szenen im vorletzten Jahrhundert. Ohne die Kreativität und die Beziehungen von Hanni Nievergelt aus Kriens wäre vor allem die Kostümbeschaffung zur Knacknuss geworden.

Das ganze Theater-Weggis-Team freut sich nun zusammen mit den anderen Mitwirkenden auf die Aufführungen vom 3. bis 7. August auf Rigi Staffel und natürlich auf Sie.

Weitere Mitwirkende

Christoph Walter Orchestra, Alpaufzug Rigi, Alphornbläser Region Rigi, Dance & Show Company Seewen, Drumpact Region Mythen, Echo vom Gätterli Gersau, Fahnen-schwinger Zug/Schwyz, Feldmusik Weggis, Geislechlopfer Küssnacht/Weggis, Jodlerklub am Rigi Goldau, Schwingerverband Rigi, Thrychlergruppe Vitznau, VoiceSteps Cham, Fabienne Louves, Rapper Visu, Violistin Heidi Posenauer und Chlefeler Röbi Kessler.

Tickets unter www.seetickets.ch und an den Stationen der Rigi Bahnen (Vitznau, Weggis, Goldau und Rigi Kaltbad) Alle Infos unter www.rigi.ch/festspiel